

Die Konzerte des Kanti-Chors – Fixsterne im Schuljahresprogramm

Ein Freifachangebot, das jedes Jahr über 100 Schülerinnen und Schüler begeistert

Jeden Dienstagmittag treffen sich musikbegeisterte Lernende im Proberaum und geben unter Anleitung des passionierten Chorleiters Mario Thürig Vollgas. Den Höhepunkt nach den intensiven Probestunden bildet immer das Kanti-Chor-Konzert am Ende des Schuljahres. Von Pop- und Rocksongs über Disneylieder und Musicalnummern – jedes Jahr werden die unterschiedlichsten Stücke interpretiert und vorgetragen.

Das Chorjahr 2014/15 begann nach den Sommerferien im Zimmer 222 und stand unter dem Motto «Crime Time». Bereits von den ersten Proben an wurden Stücke für das traditionelle Abschlusskonzert eingeübt. Die Proben, die von Frau Wigger mit einer zehnmütigen Einsingsequenz gestartet wurden, verliefen stets abwechslungsreich und sehr unterhaltsam. Der engagierte Chorleiter Mario Thürig findet: «Es ist ein tolles Gefühl, vor über 100 Jugendlichen zu stehen, die mit Begeisterung singen.» Auch wenn die Zeit vor den Konzerten knapp wurde, blieb er zuversichtlich und motiviert.

Der Fokus im ersten Semester lag auf dem alljährlichen Weihnachtskonzert in der Stadtkirche Sursee. Dort sangen die Lernenden im Chor bekannte Stücke wie «I see fire» oder «May it be» aus der Mittelerde Saga von J.R.R. Tolkien. Der Chor wurde vom Kantiorchester sowie den begabten Solistinnen und Solisten begleitet.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete das zum Schluss von allen Mitwirkenden vorgetragene Weihnachtslied.

Lange Zeit zum Verschnaufen bot sich danach nicht, denn das Jahreskonzert musste nun vorbereitet werden. Es wurde kriminalistisch. Der Chor studierte berühmte James-Bond-Stücke sowie Songs von Freddy Mercury und Michael Jackson ein. Auch dem ruchlosen Gaunerpaar «Bonny and Clyde» wurde ein Stück gewidmet.



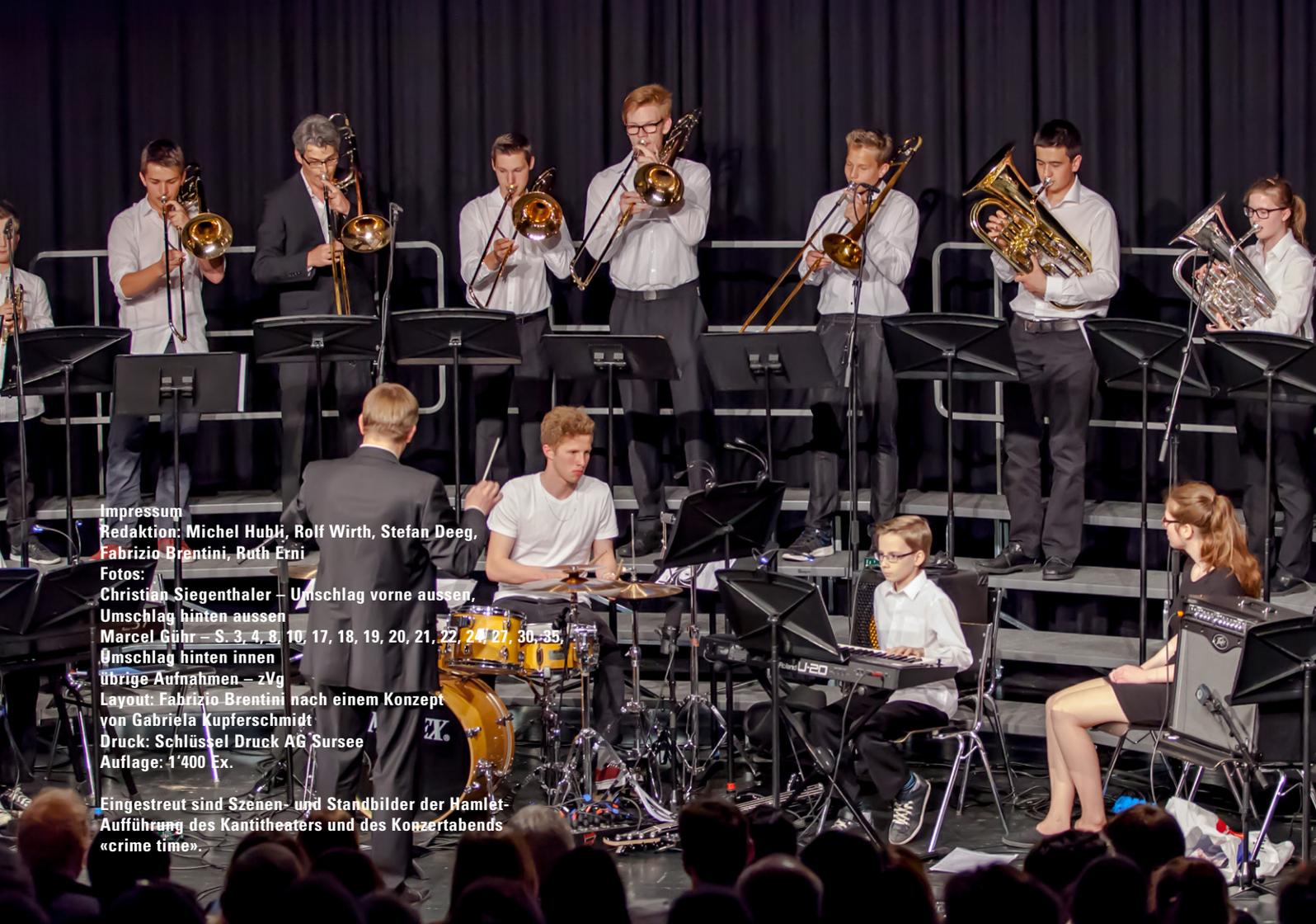
Nicht nur der Text und die Melodien, sondern auch eine amüsante Choreografie mussten eingeübt werden. Im Konzert galt es zuerst, unser Lampenfieber zu überwinden. Danach verlief der Auftritt wie im Rausch. Für unsere Leistung wurden wir mit überschwänglichem Applaus

belohnt. Herr Thürig, Frau Wigger und der gesamte Chor konnten mit sich zufrieden sein, eine solch abwechslungsreiche Darbietung präsentiert zu haben.

Ania Helfenstein und Esther Affentranger, 4L







Impressum

Redaktion: Michel Hubli, Rolf Wirth, Stefan Deeg,

Fabrizio Brentini, Ruth Erni

Fotos:

Christian Siegenthaler – Umschlag vorne aussen,

Umschlag hinten aussen

Marcel Gühr – S. 3, 4, 8, 10, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 24, 27, 30, 33,

Umschlag hinten innen

übrige Aufnahmen – zVg

Layout: Fabrizio Brentini nach einem Konzept

von Gabriela Kupferschmidt

Druck: Schlüssel Druck AG Sursee

Auflage: 1'400 Ex.

Eingestreut sind Szenen- und Standbilder der Hamlet-Aufführung des Kanttheaters und des Konzertabends «crime time».